

# GSCO

**Gesellschaft zum Studium  
des Christlichen Ostens**

---

Marburg, 10. Juni 2016

## PREISAUSSCHREIBUNG

Die GESELLSCHAFT zum STUDIUM DES CHRISTLICHEN OSTENS (GSCO) hat einen Preis zur Förderung wissenschaftlicher Arbeiten gestiftet, die dem Studium des Christlichen Ostens gewidmet sind und die wissenschaftlichen Kenntnisse über die Geschichte und Theologie des Christlichen Ostens wesentlich befördern. Die GSCO ist eine Arbeitsgemeinschaft wissenschaftlich arbeitender Institute und Einzelpersonen im deutschen Sprachraum zur Förderung der Erforschung des Christlichen Ostens. Der GSCO-Preis ist mit 2.000,00 Euro dotiert und wird in der Regel im zweijährigen Turnus vergeben.

Ausgezeichnet werden können vorrangig wissenschaftliche Qualifikationsarbeiten (Promotionen und Habilitationen) an einer Universität des deutschsprachigen Raumes. Diese Arbeiten können aus den Disziplinen Theologie, Kirchenrecht, Byzantinistik/Neogräzistik, Osteuropa- und Südosteuropastudien, Religionswissenschaft, Orientalistik und Slawistik stammen. Die Gutachten sind bei der Antragstellung mit einzureichen. Das Verfahren muss abgeschlossen sein und darf nicht länger als vier Jahre zurückliegen.

Über die Vergabe des Preises entscheidet die Jury. Sie besteht aus drei Fachwissenschaftler/innen und beschließt einstimmig. In Ausnahmefällen kann der Preis auf mehrere Arbeiten verteilt werden.

Die Preisverleihung erfolgt im Rahmen eines öffentlichen Festaktes.

Bewerbungen einschließlich Lebenslauf, Zeugnissen, drei Exemplaren der eingereichten Arbeit sowie den dazugehörigen Gutachten sind bis zum 31. Oktober 2016 zu richten an:

Prof. Dr. Karl PINGGÉRA  
Philipps-Universität Marburg  
Fachbereich Evangelische Theologie  
Lahntor 3  
D – 35032 Marburg  
Tel: + 49 (6421) 28 22446  
Fax: + 49 (6421) 28 22465  
eMail: pinggera@uni-marburg.de